



Basler Deklaration | Allschwilerplatz 1 | Postfach | CH-4009 Basel
www.basel-declaration.org | contact@basel-declaration.org

Positionspapier: Beurteilung der Belastung im Versuch - Schweregrade

Verabschiedet: Berlin, 17. Oktober 2011

Wir unterstützen die konsequente Anwendung von Systemen zur Klassifikation des Schweregrades, da sich damit die Auswirkungen wissenschaftlicher Verfahren auf die Gesundheit und das Wohlergehen von Versuchstieren besser erfassen lassen.

Eine genaue Klassifikation von tierexperimentellen Eingriffen nach deren Schweregrad ist ein essentielles Hilfsmittel zur Verbesserung der 3R-Prinzipien. Sie unterstützt bereits im Vorfeld bei der Festlegung möglicher Abbruchkriterien und bei der Bewertung eventueller *Refinement* Verbesserungen.

In Ländern, in denen die Anwendung von Systemen zur Klassifikation des Schweregrades noch nicht verpflichtend ist, empfehlen wir den Mitgliedern der *Scientific Community*, diese auf freiwilliger Basis anzuwenden. Wir schlagen die folgenden Eckpfeiler für ein System zur Einteilung des Schweregrades vor:

- Wir empfehlen die praktische Anwendung einer Schweregradeinteilung, die auch eine Kategorie „ohne Schmerzen und ohne Leiden“ für das Tier beinhaltet. Wie alle Einteilungen sollte auch diese nur nach wissenschaftlich belegten Kriterien erfolgen.
- Das Erreichen der gleichen regulatorischen Standards weltweit wäre höchst wünschenswert. Die Standards müssen transparent, d.h. Wissenschafts- und Evidenz-basiert sein und aus einem Peer-reviewten Verfahren heraus entwickelt werden.
- Für alle Tiere, ob genetisch modifiziert oder nicht, müssen die gleichen Grundprinzipien zum ethischen Umgang mit Tieren gelten. Dazu gehören auch die 3R Prinzipien.